



Hörstress?

Hörgeschädigte im Berufsleben, 22. - 24. Mai

Wir haben oft Probleme, weil wir nicht alles akustisch verstehen. Die Kommunikation mit hörenden Arbeitskollegen bedeutet immer wieder Mühe und Anstrengung: Häufiges Nachfragen und permanente Anspannung ("...habe ich richtig verstanden?") gehören zur Tagesordnung. Die alltägliche Kommunikation mit hörenden Mitmenschen im Berufsleben ist für uns mit Anstrengungen und Missverständnissen, folglich auch mit Frustrationsgefühlen verbunden.

In diesem Seminar werden wir Kommunikations- und Verhaltensstrategien erlernen, so dass eine faire, für beide Seiten befriedigende Kommunikation entsteht. Vor allem wollen wir Entspannungsverfahren vermitteln, um die Auswirkungen von Hörbehinderung wahrzunehmen und zu kompensieren. Besonderen Schwerpunkt legen wir auf: Identität Hörgeschädigter, Hör- und Kommunikationstaktik, Einsatz von technischen Hilfen, praktischen Übungen und Entspannungsverfahren.

Im Kontakt mit Gleichbetroffenen können wir uns entspannen, Ängste abbauen, Erfahrungen, Ideen und Anregungen austauschen. Wir schöpfen Kraft für die Bewältigung der Schwerhörigkeit, wir wollen Know-how sammeln und Mut machen, für unsere Interessen und Bedürfnisse einzustehen. Das Seminar wird von Therapeutinnen angeboten die selbst hörbehindert sind.

Freitag:

18:00-18:30 Uhr: Erster Austausch

18:30 - 20:00 Uhr: „Identität“ und Entspannungsverfahren

ab 20:00 Uhr: gemeinsames Abendessen

Samstag:

09:30-11:30 Uhr: „Normale Kommunikation“, „Verstecktaktik“, Rückenschule, Ergonomie am Arbeitsplatz

11:30-13:00 Uhr: gemeinsames Mittagessen und Pause

13:00-18:00 Uhr: „Folgen der Verstecktaktik“, praktische Übungen und Entspannungsübungen, anschließend gemeinsames Abendessen (auswärts)

Sonntag:

09:30-12:00 Uhr: „Brücke der Kommunikation“, Abschlussrunde

Referentinnen:

Laura Hüster-Leibbrand, Audiotherapeutin DSB, Stuttgart und Nina Karthäuser, Physiotherapeutin, Schorndorf

Teilnehmerumfang:

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 16 Teilnehmer begrenzt, deshalb sollten Sie sich rechtzeitig anmelden!

Seminarort: Kommunikations- und Beratungszentrum für Hörgeschädigte, David-Wengert-Haus, Heßbrühlstraße 68, 70565 Stuttgart-Vaihingen

Übernachtung:

Bitte Unterkunftliste anfordern.

Seminarkosten:

110,00 €, Anmeldeschluss 20. April 2009



Anmeldeformular

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Teilnahme am Seminar "Hörgeschädigte im Berufsleben" vom **22. bis 24. Mai 2009** an. Mit der Unterschrift wird die Anmeldung rechtskräftig und ich bin verpflichtet, den Teilnahmebeitrag zu überweisen.

Vorname, Name: _____

Ich bin:

Geburtsdatum: _____

HörgeräteträgerIn

Straße: _____

CI-TrägerIn

PLZ, Wohnort: _____

Telefon: _____

Ich brauche:

Telefax: _____

FM-Anlage

E-Mail: _____

Beruf: _____

Anmeldeschluss ist am 20. April 2009. Bei großer Resonanz werden Sie auf die Warteliste gesetzt. Die Teilnahmegebühr von 110,00 € überweisen Sie auf das Konto des Schwerhörigenverein Stuttgart e.V. bei der BW-Bank, Kto.: 2482750, BLZ: 600 501 01, Stichwort: "Seminar Berufsleben". Bitte beachten Sie: Ohne eine schriftliche Anmeldebestätigung des Vereins ist eine Teilnahme nicht möglich! Rücktrittsgebühren: ab vier Wochen vorher (20.04.09) 50%, ab 1 Woche vorher (14.05.09) 100%, oder Ersatzperson stellen.

Bitte schicken oder faxen Sie Ihre Anmeldung an: Schwerhörigenverein Stuttgart e.V., Heßbrühlstr. 68, 70565 Stuttgart, Telefax: 0711 / 782 855 88.

Datum: _____

Unterschrift: _____

